

DER RUF DER WILDNIS



Die Romanverfilmung von Jack Londons RUF DER WILDNIS zeigt die Entwicklungsreise eines unerfahrenen Hundes namens Buck. Anfangs aufgedreht und ungehorsam, muss er feststellen, dass es manchmal nötig ist, sein altes Leben hinter sich zu lassen, um sein eigenes Ich zu finden. Eine Anreihung verschiedenster Zufälle führt ihn zu unterschiedlichen Herren, doch im Laufe der Zeit lernt er, auf seine eigene Stimme zu hören und seinen Weg zum Glück zu finden.

Von den vielfältigen Naturaufnahmen bis hin zu den überzeugenden Animationen sind wir begeistert. Die realistisch animierte Mimik und Gestik des Hundes sowie die schauspielerische Leistung der Darsteller beeindrucken und vermitteln im Film einen Großteil der abenteuerlichen Geschichte. Die Qualität der deutschen Synchronstimmen würdigt die prominente Besetzung, zum Beispiel Harrison Ford, obwohl die wunderbaren Naturaufnahmen im Vordergrund stehen.

Der Film zeigt, wie andauernd und kompliziert die Selbstfindungsphase sein kann und man sich selbst und seine Ziele niemals aus den Augen verlieren darf. Man sollte stets hoffnungsvoll, mutig und freundlich sein, damit man seine Bestimmung finden kann.

Wir empfehlen dieses Drama ab 8 Jahren, dennoch ist der Film ein Abenteuer für die ganze Familie.



USA,

Regie: Chris Sanders
 Darsteller: Harrison Ford,
 Karen Gillan,
 Bradley Whitford,
 u.a.
 FSK: 6
 Laufzeit: 105 min

Trailer und mehr:



Wertung in Sternen:

dramatisch: ★★★★★
 berührend: ★★★★★
 abenteuerlich: ★★★★★
 mitreißend: ★★★★★
 vielfältig: ★★★★★

